

Schüler:innen der IGS 15 auf der Demokratie- und Partizipationsmesse im Römer

„Demokratie heißt immer: die Bereitschaft, nicht nur eigene Interessen zu sehen, und die Fähigkeit zum Ausgleich und Kompromiss.“ – Frank-Walter Steinmeier

Ganz im Sinne unseres aktuellen Bundespräsidenten ist eine Delegation aus 32 Schüler:innen der IGS 15 gemeinsam mit ihren Vertrauenslehrern Herrn Pfaff und Frau Reiber in Höchst aufgebrochen, um sich im Rathaus „am Römer“ in Frankfurt über die Demokratie- und Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen in Frankfurt zu informieren. Zu Beginn bekamen wir eine Führung durch das Rathaus, welche im Plenarsaal startete und im Kaisersaal endete. Zwei Stadtverordnete erklärten unseren Schüler:innen deren Aufgaben in der Stadtverordnetenversammlung und gaben einen Einblick in die Geschichte des Rathauses und den Kaisersaal.

Danach ging es direkt zurück in den Plenarsaal, in dem eine Podiumsdiskussion mit Vertreter:innen von der Jungen Union, den Jusos, der Grünen Jugend und Volt stattfand. Das Thema war Jugendbeteiligung und Demokratie und die jungen Politiker:innen erklärten den anwesenden Schüler:innen, warum sie zur Politik kamen und warum es so wichtig ist, dass sich Jugendliche politisch engagieren. Der Stadtschüler:innenrat organisierte die Demokratiemesse und zwei Vertreter:innen leiteten souverän durch die Podiumsdiskussion. Nach der Podiumsdiskussion ging es zu einem Workshop mit dem Thema Meinungs- und Pressefreiheit, in dem unseren Schüler:innen deutlich wurde, dass es eben nicht nur eine Seite der Medaille gibt.

Es war eine tolle Veranstaltung!

